

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 24 (1902)
Heft: 43

Anhang: Beilage zu Nr. 43 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Es kam und floh der Lenz.

Es kam und floh der Lenz — ein schöner Traum,
Und manche Menschenlebe mußt es kaum.
Der Nachtigallen Sang verlor sich facht,
Als aufgebüht der wi den Rosen Pracht.

Und wie der Lenz so floh der Sommer auch.
Die Früchte reiften rasch an Baum und Strauch.
Zu schweren Garben banden wir das Korn
Und morgen quillt des Weines süßer Born.

Denn jauchzend zieht der bunte Herbst ins Land
Und gibt und gibt mit nimmermüder Hand.
Der goldne Becker in der Rechten blüht,
Indes die linke schon dem Winter winkt.

Den blaffen Ruhebringer lieb' ich fast —
Dem heißen Tagewerk folgt die kühle Raft.
Von Glück und Arbeit müd und matt bin ich —
Du langer, tiefer Schlaf, ich segne dich!

J. E. tauffacher.

Briefkasten der Redaktion.

Frau J. in E. Kranke haben ein Anrecht an unsere Geduld. Es ist kaum denkbar, daß eine Frau sich dieser Einsicht sollte verschließen können. Freilich werden oft ganz enorme Anforderungen an sie gestellt nach dieser Richtung, dafür ist aber auch ein jeder einzelne Fall individuell zu behandeln. Die Nachsicht darf aber nur so weit angewendet werden, als sie dem Kranken nicht schadet. Das ist denn der Punkt, der immerhin rücksichtsvolle und ruhige, aber entschiedene und unabhängige Festigkeit erfordert.

Eifrige Leserin in G. Das erste Anrecht an unsere Zeit haben die direkten Abkommen und Inserenten. Gewiß sind wir auch außer diesen Schranken von Herzen gerne gefällig, sofern die Zeit dies ermöglicht. In eine prompte Antwort darf aber gar nicht gedacht werden, da noch viel Rückständiges auf Erledigung wartet. Eine persönliche Besprechung kann noch eher zum Ziel führen, doch ist in solcher Sache immer eine nähere Vereinbarung wegen der passenden Zeit nötig, da wir andernfalls für die Möglichkeit des Empfangs nicht garantieren können, was für Auswärtige mit Unannehmlichkeiten verbunden ist.

Frau P. A. Besprechen Sie den Fall mit der Lehrerin. Da dieser die Entscheidung von sich aus nicht aufhebt, so müssen Sie sich gleichzeitig an den Präsidenten der Ortsschulpflege wenden, der Ihrem Anliegen ohne Zweifel entsprechen wird. Sie hätten dies schon

früher thun sollen, denn es kann nicht erwartet werden, daß die Lehrerin unter einer großen Anzahl von Kindern das einzelne so genau ins Auge fassen und auf abnorme Erscheinungen kontrollieren kann. Wenn auch der Wille hiezu reichlich vorhanden sein mag, so fehlt das dafür speziell veranlagte oder geschulte Auge und die Erfahrung. Auch sind viele Kinder in solchem Fall außerordentlich verschlossen und thun ihr Möglichstes, um ihren Zustand vor den Augen anderer zu verbergen. Ein offenes Ausprechen ist also das beste und unbedingt nötig.

Frau J. M. in A. Je genauer die Vereinbarung ist, die Sie treffen, um so weniger Enttäuschungen sind zu gewärtigen. Wer in Ihren Dienst treten soll, der muß genau wissen, welche Stelle er zu versehen hat und welche Leistungen von ihm verlangt werden. Die Bezifferung des Lohnes allein ist nicht maßgebend. Wer seine Arbeitskraft als Haushaltsbeförgerin in fremden Dienst stellen will, der muß unbedingt wissen, wie groß die Familie und aus was für Personen sie sich zusammensetzt; sie muß die Ansprüche kennen, die an die Küche gemacht werden und muß um die Zeit- und Arbeitseinteilung Bescheid wissen. Es ist durchaus nicht gleichgültig, ob allerleis rechtzeitig aufgestanden und zur bestimmten Zeit pünktlich gefächelt und gemeinsam gespiegelt wird, ob die Befehle von einer einzigen Person ausgehen oder ob mehreren Herren gebiet werden muß. Es ist ihr wichtig, zu wissen, ob sie die Haushaltsbedürfnisse selber einholen muß, ob sie einen bestimmten Feierabend und wöchentlich ein paar Stunden freie Zeit für sich hat, ob sie ihr Schlafgemach mit anderen teilen muß u. s. w. Die Bezeichnung „Stütze der Hausfrau“ ist daher immer etwas trügerisch; sie besagt etwas Unbestimmtes, vom Zufall und Geschick Abhängiges. Die Stütze kann je nach Umständen weit über der Waid stehen, sie kann aber auch viel schlechter gestellt sein als die Waid und kann alle Ursache haben, diese zu beneiden.

Herz und Verstand in vollendetster Harmonie nennt man Charakter.

Hartnäckiger Husten, häufige Katarrhe, Heiserkeit, kurzen Athem, Auswurf, Verschleimung der Lunge, Nachtweiß, Gefäßung und Schlaflosigkeit heilt rasch und gründlich das berühmte Spezialmittel „Antituberkulin“. In Bezug auf die sichere Wirkung ist Antituberkulin allen ähnlichen Präparaten meistaus überlegen, was durch zahlreiche Anerkennungs-schreiben evident bewiesen ist. Preis Fr. 3.50. Dépôts: Apoth. A. Robert in Gerisau, Markt-Apothete in Basel. [2120]

Dr. C. Conzetti,

Professor an der
Kinderklinik der
kgl. Universität in
Rom: Die Galactina ist ein Nahrungsmittel, das zur Ernährung der Kinder als Ersatz der Muttermilch gewissenhaft empfohlen werden darf. Die zum grössten Teil erfolgte Umwandlung der starkemehlhaltigen Stoffe desselben erklären die Verdaulichkeit und Assimilation desselben selbst in einem Zeitraum, der zu früh erscheinen möchte (3-6 Monate). [2105]



Um schön zu sein genügt es nicht, einen frischen Teint zu besitzen, sondern tägliche Hauptpflege des Gesichts und der Hände ist notwendig. Das beste Mittel für diesen Zweck ist **Crème Simon**, deren 40-jähriger Erfolg ihren hygienischen Wert bewiesen hat. Neben diesem ausgezeichnetem Produkt wende man kein anderes Puder an als **Puder de riz Simon** à la violette oder à l'héliotrope. (H 3371 G) [2134]

Leberthran-Emulsion.

Stern- Marke

Vorzügliches, wohlschmeckend. Präparat von Aerzten empfohlen.

Preise inklusive 1 Schachtel Pfeffermünz-Bonbons:

1/4 Flac. 4 Fr.; 1/2 Flac. 2 Fr.

Zu haben in den Apotheken.

Wo kein Depot, wende man sich um kostenfreie Nachnahme-Sendung zu obigen Preisen. [2126]

Sauters Laboratorien, Aktiengesellschaft, Genf.

Kräftigungsmittel.

Herr Oberstabsarzt Dr. Ruff in Möhringen (Baden) schreibt: „Trotz der kurzen Zeit, während der ich Dr. Hommel's Hämato-gen in seiner Wirkung beobachtet, habe ich so auffällige Heilerfolge wahrgenommen, daß ich Ihr Präparat unter allen Umständen in die erste Reihe stelle. Ich fand besonders effiziente Erfolge bei einem infolge chronischen Bronchialkatarrhs mit schlimmsten Erscheinungen ganz herabgekommenen 58-jährigen Manne, der jetzt nach 4 Wochen fast nicht mehr hustet und wieder frische Gesichtsfarbe bekam.“ Depots in allen Apotheken. [961]

Zur gefl. Beachtung.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln will, müssen eine Frankaturmarke beiliegen.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens am Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beiliegen.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingekandt werden, nur Kopien, Photographien werden am besten in Visitformat beigelegt.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingeleitet werden, da die Expedition nicht befragt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Wer unser Blatt in den Mappen der Leservereine liest und dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellsuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Eine ältere Dame ist geneigt, zu ihrer Gesellschaft ebenfalls eine allein-stehende ältere Frau in ihrem gemütlichen Heim aufzunehmen. Es ständen der Betreffenden zwei Zimmer zur Verfügung mit den nötigen Bequemlichkeiten. Das Haus ist schön und sonnig gelegen, in unmittelbarer Nähe der Stadt, von Gärten umgeben, wovon einer zu Benutzung steht. Es würde vollständige oder teilweise Pension gegeben und fände eine freundliche und friedliche Allein-stehende bei der gebildeten und lebenserfahrenen Dame angenehmen Anschluss und passenden häuslichen Verkehr. Beste Referenzen. Gefl. Anfragen unter Chiffre 2142 vermittelt die Exped. [2142]

Gesucht eine exakte, flinke Tochter die gut nähen und etwas glätten kann zur Besorgung der Zimmer in kleiner Familie. Allein-stehendes Mädchen bevorzugt. Offerten unter Chiffre AB Poste restante Hauptpost St. Gallen. [2098]

Stelle gesucht:

als Haushälterin in eine einfache Familie mit Kindern oder zu einer älteren, pflegebedürftigen Dame. Eintritt nach Belieben. Offerten unter Chiffre CH 2097 befördert die Expedition. [2097]

Gesucht zu sofortigem Eintritt oder nach Uebereinkunft eine treue, willige Tochter zur Besorgung der Hausgeschäfte in eine kleine Familie aufs Land. Guter Lohn zugesichert; auch Reiseentschädigung. Offerten unter Chiffre 2128 befördert die Expedition. [2128]



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhütet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608]

In jeder Confiterie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.



Die von Kennern bevorzugte Marke.

100 sortierte schöne Ansichts-Postkarten „ 3. —
1000 Brief-Couverts, Geschäfts-Format „ 2.40
Postpapier, 500 Doppelbogen klein oder Oktav-Format Fr. 1.50
„ 500 Doppelbogen, Quart (Geschäfts-Format) „ 3. —
Packpapier, 10 Kilo Fr. 3.50, 100 Kilo Fr. 32. —
Prima Schreibfedern in Schachteln à 100 Stück „ 0.80
(10 Schachteln 5 Fr.)
Preisliste und Muster gratis und franko. Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme. [1988]

Papierwarenfabrik A. Niederhäuser, Grenchen.

Direkte Sendungen an die bekannte grösste und erste

Chemische Waschanstalt u. Kleiderfärberei
Terlinden & Co.

vormals **H. Hintermeister** in Küsnacht
Zürich
werden in kürzester Frist sorgfältig effektiert
und retourniert in solider

Gratis-Schachtelpackung.

Filialen u. Dépôts in allen grösseren Städten u. Ortschaften der Schweiz

Hausierer werden nicht gehalten.

Hausierer werden nicht gehalten.

L'Ecole ménagère de Fribourg

cherche pour le 1^{er} novembre une directrice diplômée et expérimentée. Bons appointements.

Adresser les offres à la Présidente
Mme de Gottrau, Misery près
Fribourg. [2140]

Eine gebildete Tochter reiferen Alters, in der Pflege auch kleiner Kinder bestens bewährt, deutsch und französisch sprechend, musikalisch und auch tüchtig in den Hand- und Hausarbeiten, sucht ihre seit mehr als zehn Jahre innehabende Stelle auf Anfang des nächsten Jahres mit einer andern zusagenden zu vertauschen. Sei es als Pflegerin und Erzieherin von Kindern, als Haushälterin oder verantwortliche Besorgerin eines Ladengeschäftes, da sie auch hienüch durchaus tüchtig und erfahren ist. Beste Referenzen. Gefl. Offerten unter Chiffre 2129 befördert die Expedition. [2129]

Eine junges, in der Kinderpflege tüchtiges, zuverlässiges und treues Mädchen findet sofort angenehme Stelle zu einem kleinen Kinde. Offerten mit Zeugnisabschriften und Referenzen sind unter Chiffre ZBC 2143 an die Expedition zu richten. [2143]

Bei einer anerkannt tüchtigen Damenschneiderin findet eine Tochter Aufnahme zur Absolvierung einer gründlichen Lehre. Ebenso ist Stelle frei für eine Ausbildungstochter für Damenschneiderin und Konfektion. Beste Referenzen. Offerten unter Chiffre G 2047 befördert die Expedition. [2047]

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete Eisenbitter von **Joh. P. Mosimann**, Apoth., in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten Kräftigungsmittel. Gegen Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen an Güte. — Feinste Blutreinigung. [2124]
Fördert **gutes Aussehen** gesunden Teints
Die Flasche à Fr. 2/2 mit Gebrauchsanweisung zu haben in allen Apotheken und Drognerien. (H 4900 Y)

Hausfrauen!

Das Praktischste, Warmste und Gefälligste für Herbst und Winter ist der in allen Farben waschende [2138]

Tricot-Wasch-Plüsch

für Damen- und Kinder-Konfektion.
Reduzierte Preise. Muster auf Verlangen sofort.
Meterweise Abgabe.

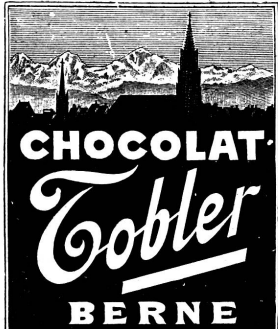
Rossi & Cie. in Zofingen.



Ende-Teppiche

aus Tuchenden [2141]
werden solid und billig mit
schönen Dessins aus alten und
neuen Tuchresten jeder Qualität
verfertigt. Es empfiehlt sich

G. Blum, Teppichweberei
Gehrhalden-Langgasse bei St. Gallen.



SCHWEIZ. MILCH CHOCOLADE
CHOCOLAT CRÉMANT [1384]

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20,
Zürich, übermittle fro. u. verschlossen
gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken
ihre Broschüre (6. Auflage) über den

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allge-
meine Ursachen, Verhütung und Hei-
lung. [1739]



sind allgemein beliebt

Man verlange ausdrücklich die
gesetzlich geschützte Marke
„KNORR“

Zu haben in allen besseren
Lebensmittelgeschäften. [2088]

Damen-, Herren-, Knaben-



Mittlere Bahnhofstrasse 60.
Meterweise, Muster franko. [1734]
Maassanfertigung — tailor made.



SAPONIN

pulverisierte Seife. **bestbewährtes** und **billigstes** Wasch- und Putz-
mittel, auch bei Maschinenbetrieb, ist echt zu beziehen bei [2101]

F. Gallusser - Altenburger
Rosenbergstrasse 4, ST. GALLEN.

Amtlich legalisierte Gutachten zu Diensten.

+ Um Schlank +

(X 996 H)

zu werden unter gleichzeitiger Befestigung der Gesundheit bediene man sich der „Pilules Apollo“, deren virkendes Prinzip das (aus Pflanzen gewonnene) „Vesicoline“ ist. Diese von ärztlichen Autoritäten für gut befundenen Pillen machen schlank, wirken aber nicht nachteilig auf die Gesundheit wie so viele andere Produkte. Sie führen nicht zu, sondern wirken direkt auf die Ernährung und auf die Feiststoffzellen. Ausser der Heilung von übermässigem Emboupoint regulieren die „Pilules Apollo“ die Funktionen, verjüngen die Gesichtszüge und verleihen dem Körper Gewandtheit und Kraft wieder. Dies ist das Geheimnis jeder Frau, die sich eine schlank und jugendliche Gestalt bewahren will. — Die „Pilules Apollo“ sind selbst den delikatesten Naturen beiderlei Geschlechts zuträglich und können nie der Gesundheit schaden. Die ungefähr zweimonatliche Behandlung ist leicht befolgen und das definitive Resultat bleibt vollständig fortdauern. — (Gesetzlich geschützte Marke).
Flacon mit Notiz fr. 6.35. — Gegen Nachnahme fr. 6.75. Man wende sich an Herrn J. RATTI, Apoth., 5, Passage Verdau, Paris, IX.
Depot in GENÈVE: Boutique P. DOY & F. CARTIER, 12, Rue du Marché.
Man verlange auf den Schachteln den Stempel der „Union des Fabricants“. [1864]

Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit, ergebenst anzuzeigen, dass er gründlichen Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mässige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewärtigend, zeichne [1901] Hochachtungsvoll

Wolfhalden (Bodanien)

L.-Arzt Fch Spengler

Ct. Appenzell A.-Rh.

pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.



Unübertrefflich gegen fettglänzende Haut, Sommer-
sprossen und unreinen Teint.

Ein Versuch überzeugt.

Nur der Namenszug

Bergmann

in roter Schrift auf der Etiquette gibt Gewähr für
1807] die Echtheit.

= Keine tüchtige Hausfrau =

lässt sich die Vorteile entgehen, welche bei richtiger Anwendung von **Wizemann's feinsten Palmutter** erzielt werden! Alle damit bereiteten Speisen werden von schönstem Ansehen und tadelloso feinem Göschmack und sind selbst für schwache Magen gut bekömmlich; ausserdem ca. 50% Ersparnis gegen Kuhbutter!
Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½/2 Kg. zu Fr. 4.40, 4¼/4 Kg. zu 8 Fr., frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger [1570]

R. Mulisch, Florastrasse 14, St. Gallen. Hauptniederlage f. d. Schweiz.

Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernährt dieselben nur mit dem langjährig, ärztlich erprobten



Kaisers Kindermehl



welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhütet und beseitigt Erbrechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankschreiben von Hebammen. Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. ¼ Kilo-Paket 50 Cts.

Zu haben in den meisten Apotheken und besseren Kolonialwarenhandlungen oder direkt bei
[1946] **Fr. Kaiser**, Näh mittelfabrik
St. Margrethen (Kt. St. Gallen)

Fr. A. Knöpfler

perfekte Schneiderin für

Robes und Konfektion.

Vadianstr. 42 2095 St. Gallen.



Versende

echten Bienenhonig:

- a) La Rösä - Alpenbienenhonig Fr. 3.30
per Kilo; (H 2329 Ch) [2132]
- b) Poschiavohonig zu Fr. 2.50 per kilo;
- c) Honig IIa (warm ausgelassen, dunkler,
aber gut) Fr. 1.80 per Kilo.

Bei grösseren Quantitäten Rabatt.

Johs. Michael, Pfarrer

in Brusio bei Poschiavo (Graubünden). [2138]

Offene Beine,

Krampfaderge-
schwüre, Bett-
nässen, Drüsen-
krankheiten,
Kropf, Bleichsucht und Rheumatismus
heilt sicher auch brieflich
in kurzer Zeit per Dosis à 3 Fr. das

Elektro-homöopathische Institut
Binningen bei Basel. [2139]
Man verlange gratis Fragebogen.

Baumwolltücher

ausgesuchte prima Qualitäten worden
1/2 Stückweise ca. 30 Meter zu niedrigsten
Engros-Preisen geliefert vom Fabriklager
Jacques Becker, Emmenda, Glarus.
Muster franco zu Diensten. [2043]

J. Nörr Zürich

Bahnhofstr. 77
vorm. Teilhaber der
erl. Firma Jordan & Cie.
altbekanntes, renommirtes
grösstes
Special-Loden-Geschäft
in der Schweiz
Herren- Damen-Nouveautés
meterweise, Massarbeiten.
Fortige Loden-Artikel! [1742]
Muster- u. Modelbilder franco.



Sämtliche Damen- u. Kinderkonfektion
fertige Kleider u. Oberjupes
für Erwachsene und Tüchter, neueste
Kleiderstoffe, Flanelle, Wollecken etc. zu
festen, billigen Preisen.

Bruppacher & Co.

Oberdorfstr. 27, neben Grossmünster.
Firmabestand seit 1840. Ehrendiplom 1894. [1782]

Durch das einfache Selbstverfahren des Herrn
Bopp bin ich vor 3 Jahren von meinem ständigen
chronischen Magen-Darmleiden durch Gottes
Gnade vollständig geheilt worden und war während
dieser Jahre vollständig gesund. Ich fühle mich da-
her verpflichtet, Herrn Bopp öffentlich zu danken
und ähnlich Leidenden zu empfehlen, sich schriftlich
an Herrn J. B. Bopp in Zollikon, Schweiz, zu
wenden, derselbe sendet ein Buch und Fragebogen
gratis.

Frau Minna Winter in Unterhalden,
St. Schaffhausen. [1721]

